Ablaufplan Forschungsbetrieb während COVID-19

**Arbeitsgruppe Sozialpsychologie**

**Maßnahmen – Übersicht:**

- Vor und nach der Benutzung müssen alle Geräte desinfiziert werden, welche von mehreren Personen benutzt werden können (z.B. Maus und Keyboards bei PC-Plätzen) und die Räume müssen regelmäßig stoßgelüftet werden.

- Versuchsperson(en) müssen vor der Erhebung ihre Hände für mind. 30 Sekunden waschen, anschließend desinfizieren und werden mit Mund-Nasenschutz ausgestattet.

- Versuchspersonen sind während der Erhebungsphase mindestens mittels Trennwänden und durch zwei unbesetzte Erhebungsplätze dazwischen getrennt (Distanz zwischen Versuchspersonen > 2 m).

- Die Versuchsleitung muss während der gesamten Erhebungszeit Mund-Nasenschutz und Einweghandschuhe tragen.

- Die Versuchsleitung ist räumlich (> 2 m) und/oder physisch durch Trennwände von Versuchspersonen getrennt.

- Die Versuchsleitung muss ein Logbuch führen. Dieses muss ein Identifizieren und Kontaktieren von Versuchspersonen bei Bedarf ermöglichen.

- Zu keinem Zeitpunkt vor, während oder nach der Erhebung dürfen sich Versuchspersonen unter einander oder mit anderen Personen zu Gruppen ansammeln, in denen der Abstand zwischen den Beteiligten 2 m unterschreitet.

**Forschungsbetrieb – Ablauf im Detail:**

- Pro Versuchsleiter\*in und Labor wird ein Logbuch geführt. Dieses beinhaltet die anwesenden Personen (Versuchsperson(en) und Versuchsleiter\*in) im Raum, sowie den Zeitraum der Anwesenheit. Im Logbuch werden die Versuchspersonen nur anonymisiert geführt. Der/die Versuchsleiter\*in verwahrt eine Liste mit den Klarnamen und Kontaktdaten der Versuchspersonen, welche eine Zuordnung und Kontaktaufnahme bei Bedarf ermöglicht.

- Versuchsperson(en) werden vor der Studie per Email über den genauen Treffpunkt vor dem Gebäude informiert und darauf hingewiesen, dass während der gesamten Wartezeit der Mindestabstand von 2m zu allen anderen Personen unter allen Umständen einzuhalten ist.

- Der Laborraum wird für mind. 5 Minuten vor jeder Erhebungseinheit stoßgelüftet.

- Vor dem Eintreffen der Versuchsperson(en) werden alle Erhebungsplätze und deren Materialien (Tisch, Stuhl, Stifte, Keyboard, Maus – soweit vorhanden) desinfiziert. Nach der Desinfektion dürfen die Gerätschaften nur noch von der Versuchsperson berührt werden.

- Versuchsperson(en) werden am Eingang zum NIG abgeholt und über Notwendigkeit, Vorgehensweise und Ablauf instruiert. Der Mindestabstand (> 2 m) zueinander während allen Phasen der Erhebung wird betont und von der Versuchsleitung kontrolliert.

- Versuchsperson(en) werden über die Treppen zum 6. Stock (bzw. 7. Stock) geleitet und dort zu einem Waschraum in Labornähe gebracht. Etwaige Flügeltüren auf dem Weg sind geöffnet und fixiert.

- Versuchsperson(en) dürfen nur einzeln in den Waschraum eintreten und werden angewiesen die Hände für mind. 30 Sekunden zu waschen und danach entsprechend zu desinfizieren. Anschließend wird ein Einweg-Mund-Nasenschutz ausgehändigt.

- Versuchsperson(en) werden zum Laborraum gebracht. Bei mehreren Versuchspersonen dürfen diese nur zeitlich verzögert eintreten und werden angewiesen, sich auf den vorgesehenen Platz zu setzen.

- Während der Erhebungszeit nimmt die Versuchsleitung in einem physisch getrennten Abschnitt des Labors Platz (D613/615, C702). Dieser Bereich wird nur verlassen um ggf. Hilfestellungen zu geben/Fragen zu beantworten, wobei immer mind. 2 m Abstand eingehalten wird.

Im Falle vom Labor D611 (ohne Trennwände und nur Einzeltestung) sitzt die Versuchsleitung in > 2 m Abstand zur Versuchsperson. Eine physische Trennung wird angestrebt.

- Nach der Erhebung muss sichergestellt werden, dass Versuchsperson(en) zeitlich versetzt aufstehen und das Labor nur getrennt verlassen.

- Am Ende eines Erhebungstages wird der Laborraum gelüftet und alle Materialien desinfiziert.